

der Freiheitlichen hier findet im Saale der alten Schule (Klosterstraße) eine Versammlung statt, zu welcher Obermann gratiit hat. Da dieser wird Herr Schulz Dr. Hempel den mehrere arme Gemeinden Wohltheilungen machen, welche zur Unterstützung vorschlagen werden sollen, Herr Kaufmann schriftlich den Kostenbericht erhalten. Wie machen die lieben Freunde des Gustav-Wolfs-Vereins auf diese kleine Feier, zu welcher sich alljährlich eine große Anzahl von Gemeindegliedern zusammenfinden, noch befindet ausserdem.

* Leipzig, 9. Mai. Auf dem Terrain für den Bau des Reichsgerichtsgebäudes besteht eine große Thätigkeit, so über 300 Arbeiter beschäftigt sind und schon in nicht zu ferne Zeit die Grundsteinlegung erledigt sein werden, worauf dann der ganze über dem Terrain liegende Bau in Baugruben gewonnen werden kann. Jemals der Wettbewerbspreis ist bereits in Umlauf der Grand-Salle der Leibniz-Signalfabrik mit ihren Betriebsräumen, reichend an der Nordfront die Form des angestrebten Büchermagazins mit den seitlich gelegenen Treppenhäusern sichtbar wird. Auf der Südseite wird mit der Ausführung der fundamentalen teils der Palästra-Bauung begonnen, welcher die um ein Familien-Treppenhaus gruppierten eingeschossigen Wohnräume enthalten soll. Die Mittelpunkte dieser außerordentlich großen Gebäudeanlage zeigen bereits zwei mächtige Pfeiler die die Südseite überragen wird.

* Stadttheater. Hl. Marie Barkay wird am Sonnabend als vierter Gastrolle die "Dame de Orleans" spielen. Am heutigen Samstagabend tritt Hl. Barkay im Alten Theater als "Clara" im "Höllebesieger" auf.

* Leipzig, 9. Mai. Der Jugend-Club in Leipzig, der Leipziger Hechclub und der Reitverein Sport haben einen Jubiläum - Blumen-Corso veranstaltet, der Mittwoch nach Pfingsten, am 23. Mai, Nachmittag von 4 bis 5 Uhr in der Ausdehnung der bisherigen Siedlungstrasse stattfinden wird. Die Teilnahme am Corso ist nur Ritter- und herrschaftlichen Wagen - nicht Freuden- und Feuerwagen, gestattet. Was darf einer jährlichen Schauung an dirken ebenso interessanten als eingerichteten Schauspiel genügt sein. Es wird nichts unterlassen, um dasselbe mit einer Prachtpräparat prägen. Nur so kann es möglich zu gehalten, um werden dabei auch Blumenpflanzen und sonstige Überraschungen nicht fehlen.

Bis schon gestern erwähnt, findet heute im Kristallpalast das erste große Concert der vierjährigen Sommerfeste statt und zwar bei ausgäufiger Beleuchtung im Garten, während bei ungünstiger Wetter Droschke in den großen Galonabhäusern abgehalten wird. Das Orchester besteht aus der volljährigen Capelle des 106. Regiments; Herr Musikkapellmeister Matthies wird das Concert persönlich dirigieren. Alle für die Sommer-Saison haben gelöste Abonnementebilletts, sowie Duponten haben zu diesem Concert bereit gestellt.

- Im Pariserfoale wird auch heute das Kino d'la Salvatorie gefeiert. - Das Panorama des Reichs-Palastes wird bereits früh um 9 Uhr geöffnet.

* Leipzig, 9. Mai. Von dem studentischen Vereinsleben an unserer Universität ist zu merken, dass sich dasselbe auch in diesem Sommersemester in rechtlicher Weise entfaltet hat. Das Universitätsgericht macht ähnlich bekannt, dass alle studentischen Vereine höchst spätestens bis zum 17. Mai die vollen Namen ihrer sämmtlichen Mitglieder auf den Universitätsgericht bekannt zu geben haben. Anger das Bericht, welche von den Studenten gebildet werden, geht es hier auch solche obdachlose Vereine, in denen die Ausländer den Besuch mit ihren Landesfahnen pflegen können. Unter den Namen "Bravo" hat sich neuerdings ein obdachloser Verein für Kunst und Literatur aufgetan, welcher Garben trägt.

- Die Section Leipzig des Gebirgsvereins für die fälschlich böhmischi Schweiz ist genau wie letzten Wochentag erneut gekommen, das sie ein Berggründungsfest in die südliche Schweiz heraufzogen. Es wurde ein Berggründungsfest in die südliche Schweiz heraufzogen, und damit einen praktischen Führer durch die Berge und Thäler des genannten Städtes Gede dem Publicum zur Verfügung gestellt hat. Das neue Fest ist bei Eduard Strauß in Leipzig erschienen und zum Preise von 20.- in der Geschäftsstelle des Vereins, in dem Geschäft des Herrn Theodor Röhrer hier, Reichstraße 6, zu haben.

- Am Vortragsfreitag, den 11. Mai, veranstaltet der frühere Künstler, der König, Theater zu Berlin, Herr Adolf Taegener, im großen Saale des Hotel de Russie einen dreitägigen Schälertball, an welchem Eltern und Bewohner der Schule teilnehmen berechtigt sind. Nach dem Auszugshorn des Blattes ist bereits eröffnet worden, dass Herr Taegener zu dem neuen Sommer-Saison fast noch Meldungen in seiner Wohnung (Kärtnerstraße 7) entgegen nimmt. Der correcte Lebensstil des Herrn Taegener ist bereit während der Fahrt von Gesellschaft nach Dresden.

m. Gestern kam an bestem Platze ein größeres Posten Südbahnmatz vor 1857er Tischlein in 100 Liter-Gläsern im Speicherraum der Firma Neuberg & Co. zum öffentlichen Versteigerung. Es wurden durchschnittlich 70.- pro Liter erzielt.

- Gleichwohl vor einem Jahr bei dem Monteur Herrn Lissmann, sind nächsten Freitag, den 11. Mai, 25 Jahre verflossen, seitdem der Monteur Herr Carl Bieder in dem hier unter der Firma Carl Schreiter befindlichen Betrieb für Gas- und Wasserleitungsbauungen ununterbrochen in tiefster Mülligkeit thätig ist.

* Leipzig, 9. Mai. In der Hospitalstraße besteht gestern Nachmittag eine 10jährige Handelsfranckensche Gräfe aus Österreich, als sie einer Droschke mit ihrem Haarwagen zur Seite ausweichen wollte, der Unfall, der im Trope an ihr vorüberfahrenden Droschke bestig angesetzt und umgedreht zu werden. Die arme Frau erlitt beim Unfall eine glücklicherweise nicht gefährliche Verletzung am linken Auge, die ihr jedoch in der Beurteilung verbunden werden würde, und außerdem sollte sie den Verlust eines Butters und Giebels zu beklagen, da dasselbe aus ihrem Tragkoffer sich in die Straße entstülpt und dabei zu Grunde ging.

- Ein 9-jähriger Knabe war gestern Nachmittag in der Berliner Straße mit seiner Mutter zum Bäckereien gegangen. Dabei geriet er im Spiel mit anderen Kindern mit der linken Hand in das Rad der Rolle und wurde an drei Fingern des Hand so stark verletzt, dass ihm ebenfalls in der Wade ein Röhrchenbruch angelegt und er überwiegend ins Krankenhaus gebracht werden musste. - Großer Bedruß in Familienangehörigenkreis brachte gestern Mittag ein Dienstmädchen aus Porzsch, welches hier in der Nordstraße sich im Dienst befand, auf Schlossmord an. Die bedauernswerte Person verzog sich durch den Gang von ausgelöschenen Polizeihäusern zu vergessen, in ihrer inneren und äusseren Ausbildung keineswegs überzeugt über ihren Stand und wurde nach und nach ins Krankenhaus gebracht. - Ein bereits mehrfach bestrafter Mutter und Handwerker aus Dresden steht gestern Nachmittag am Grunewaldstein eine Daxmannstille, indem er dieselbe von einer Geschäftsfrau erfuhr, wo sie zur Schau ausging, im Vorbeigehen annahm und sich damit zu schämen mochte. Der Droschka war aber von anderen Straßenpassanten bemerkt worden, in Folge dessen der Droschkenfahrer war nach dem Röhrchenbruch gebrochen, dort aber eingefangen wurde. - Am getragenen Spätabend fand man in der äusseren Nordstraße einen bishügeligen Kellner in der tragenden Situation vor. Derselbe war in trümmerem Zustande von einer dichten Überdröhung herabgestürzt und mit dem Gesicht in einen Haufen abgekippter Scherben gefallen, wobei er sich ganz betrunken bewusstlos zugezogen hatte. Er wachte jedoch bald im Kundenhaus wiederhergestellt werden. - In einem Grand-Hotel im Brühl stand gestern Nachmittag in der ersten

Stunde eine gewaltige Gasexplosion statt, in Folge der Explosionsgefahr eines daförmigen Geschäftshauses. Derselbe hatte nämlich in sein vorliegendes Geschäftssaal sich einen Saal auf eigene Kosten anbringen lassen, und denselben, als er das Portal räume, eigenmächtig wieder abgeschraubt, dabei aber verabschiedet, die offene Leitung zu verstopfen. Als nun heute Mittag ein Zimmermann in das Portal kam, um eine Arbeit zu verrichten, demerte er den alten Gasgrund und wollte sich zur Verstärkung desselben eine Zigarette anzuzünden. Raum brannte aber soviel verdeckte Streichholz, als sich die aufgestrahlten Gas entzündeten und explodierten. Die Explosion trieb die große Glasplatte der Eingangstür des Portals mit solcher Gewalt hinaus, dass die Gläser durch die Straße bis in das gegenüberliegende Haus flogen. Einem gerade vorübergehenden Herrn wurde die Verstopfung abgezogen und ebensolles über die Stange gehauert. Dagegen sind glücklicherweise keine Verletzung der Personen nicht statt und auch der im Portal befindliche Zimmermann kam unbeschädigt davon. - Gestern Nachmittag wurde ein Schlosserlehrer festgestellt, dass er die aufgelegte Gehaltung in einer Wohnung der Luisenstraße in einem unbewohnten Augenblick sich auf dem Tische liegenden Opernglas diebstahlisch angezogen hatte.

* Leipzig, 9. Mai. Auf dem Terrain für den Bau des Reichsgerichtsgebäudes besteht eine große Thätigkeit, so über 300 Arbeiter beschäftigt sind und schon in nicht zu ferne Zeit die Grundsteinlegung erledigt sein werden, worauf dann der ganze über dem Terrain liegende Bau in Baugruben gewonnen werden kann. Jemals der Wettbewerbspreis ist bereits in Umlauf der Grand-Salle der Leibniz-Signalfabrik mit ihren Betriebsräumen, reichend an der Nordfront die Form des angestrebten Büchermagazins mit den seitlich gelegenen Treppenhäusern sichtbar wird. Auf der Südseite wird mit der Ausführung der fundamentalen Teile der Palästra-Bauung begonnen, welche die um ein Familien-Treppenhaus gruppierten eingeschossigen Wohnräume enthalten soll. Die Mittelpunkte dieser außerordentlich großen Gebäudeanlage zeigen bereits zwei mächtige Pfeiler die die Südseite überragen wird.

* Leipzig, 9. Mai. Von der zweiten Straßammer des höchsten Tonigl. Landgerichts wurden verurteilt: 1) der Börsengeselle Hermann August Friedrich Heidrich aus Brüder regen Droschka zu 7 Monaten, 2) der Handarbeiter August Wilhelm Emil Häßler aus Lindenau wegen Droschka zu 8 Monaten 4 Tagen, 3) der Handarbeiterknecht Johann Jakob Paulus Jost aus Großzschocher wegen Droschka zu 6 Monaten Gefängnis.

* Leipzig, 9. Mai. Dieser Tage ist verehrt ein Droschka ausgeführt werden, wie er seltsam vorwärts auf einem hohen Raden sollte nämlich ein Droschken angebracht werden und derselbe war bereit bis zum dritten Stock hoch befestigt. Da haben sich über Nacht die über den 16. in langen und 8. was starken Aufpralltrichter hergeschlagen und zerstört trocken ebenfalls bewilligte Droschke in einem unbewohnten Augenblick sich auf dem Tische liegenden Opernglas diebstahlisch angezogen hatte.

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".

* Leipzig, 9. Mai. Die immer stärker werdende Vegetation kostet die Menschheit mit Wucht zu leiden, und da erfordert es wohl am Tage, auf das härteste Etablissement zum Selbstbehaupten hinzuweisen, diesen geräumige Gartenanlagen mit den zahlreichen schönen Bäumen einen angehenden Aufenthalt gewähren, zumal auch die Bewirtschaftung in guten Händen liegt. Überdies hat die letztere Wüste ihren Zugang gehalten und die Vorstellungen des Theatergesellschaften zeigen eine beachtenswerthe Leistungsfähigkeit.

* In Würzburg, am Ende des "Goldenen Wegen" findet heute Dienstagabend eine Theatervorstellung, veranstaltet vom Personal des Herrn Dr. Dreher, statt, in welcher Frau d. Böhmischer gäste sind. Zur Aufführung gelangt das am 1. Österreitertag mit großem Erfolg gegebenen Festspiel: "Romeo und Julia".